Excel und Word per VBA kontrollieren  
Versionen: Access 2010, 2007, 2003, 2002/XP und 2000  
  
Um festzustellen, ob Word oder Excel derzeit gestartet sind, nutzen Sie den folgenden Mechanismus:  
  
Dim objWord As Word.Application  
  
On Error Resume Next  
Set objWord = GetObject(, "Word.Application")  
If Err <> 0 Or objWord Is Nothing Then 'Word läuft nicht  
  
Dim objExcel As Excel.Application  
  
On Error Resume Next  
Set objExcel = GetObject(, "Excel.Application")  
If Err <> 0 Or objExcel Is Nothing Then 'Excel läuft nicht  
  
Eine wichtige Voraussetzung dabei ist, dass eine Referenz auf "Microsoft Word x.x Object Library" bzw. "Microsoft Excel x.x Object Library" gesetzt wurde. "x.x" hängt dabei von der eingesetzten Office-Version ab. "GetObject()" liefert eine Referenz auf eine laufende Instanz einer Anwendung. Ist die Anwendung nicht gestartet, kommt es zu einem Laufzeitfehler, der sich entsprechend abfangen lässt.  
  
Das Vorhandensein einer bestimmten Textmarke in einem Word-Dokument können Sie beispielsweise wie folgt prüfen:  
  
With objWord  
  If .ActiveDocument.Bookmarks.Exists("Name") Then   
    'Textmarke vorhanden  
  Else  
    'Textmarke nicht vorhanden  
  End If   
End With  
  
"Name" ersetzen Sie dabei durch den Namen der zu prüfenden Textmarke. Im Gegensatz zu Word stellt Excel keine "Exists"-Funktion für Bereiche zur Verfügung. Hier hilft die folgende Abfrage:  
  
Dim n As Name  
  
On Error Resume Next  
Set n = ActiveWorkbook.Names("Name")  
If Err <> 0 Or n Is Nothing Then 'Nicht vorhanden  
  
"Name" ersetzen Sie hier durch den Namen des zu prüfenden Bereiches.